

Inhalt

Vorwort: Hundert Jahre Hörspiel xi

TEIL I

Das Hörspiel im Rundfunk der Weimarer Republik

- 1 Frühgeschichten 3
 - 1.1 Vom Kriegsfunk zum Friedensfunk: Hans Bredow 3
 - 1.2 Der Erfolg einer nicht bestellten Erfindung. Drama – Sendespiel – Originalhörspiel 11
 - 1.3 Hörspiele aus dem Dunkel 21
- 2 Hörspieltheorie und Rundfunkpraxis 31
 - 2.1 Rudolf Leonhard über das Radio als Technik und Kunstform 31
 - 2.2 Hans Fleschs Rundfunkkonzeption und seine *Zauberei auf dem Sender* 37
 - 2.3 Walter Benjamin als Rundfunkautor. Radiovorträge und Hörspiele 1929–1932 45
 - 2.3.1 „Verehrte Unsichtbare!“ – Walter Benjamins *Rundfunkvorträge* 47
 - 2.3.2 *Das radiophone Puppentheater. Benjamins Hörspiel Radau um Kasperl* 51
 - 2.3.3 *Aufbruch ins „Stimmland“. Benjamins Hauff-Bearbeitung Das kalte Herz* 61
 - 2.4 Friedrich Bischoff und *Das Hörspiel vom Hörspiel* 73
- 3 Lehrstücke! – der Innerlichkeit? Hörspiel-Kontroversen 82
 - 3.1 Hörspielpioniere und andere Helden 82
 - 3.2 Mit dem Luftschiff zum Hörspiel-Pol: Friedrich Wolf, S.O.S. *rao rao Foyn – „Krassin“ rettet „Italia“* 89
 - 3.2.1 *Umberto Nobile und die Luftschiffahrt über der Arktis* 89
 - 3.2.2 *Friedrich Wolfs Hörspiel über den Funkverkehr und die „Solidarität der Völker“* 93
 - 3.3 *Malmgren* – W.E. Schäfers Hörspiel über einen Helden, der starb, obwohl er hätte leben können 106

3.3.1	<i>Funkverkehr und innerer Monolog – eine Hörlektüre von Malmgren</i>	109
3.3.2	<i>Öffentlichkeit oder Innerlichkeit? Die Hörspiel-Pole und ihre Helden</i>	127
3.4	Brechts <i>Lindberghflug</i> als Kommunikationsapparat und Arno Schirokauers Lehrstücktheorie	130
3.4.1	<i>Bertolt Brechts Radiotheorie</i>	130
3.4.2	<i>Brechts Lindberghflug und die gesellschaftliche Unmöglichkeit des Hörspiels</i>	135
3.4.3	<i>Arno Schirokauers Theorie des Lehrstücks</i>	140
3.5	Trauma der Schuld und Klang der Buße: Eduard Reinachers <i>Der Narr mit der Hacke</i>	144
3.5.1	<i>Die Frage nach der Quelle</i>	147
3.5.2	<i>Von der Erzählung zum Hörspiel</i>	150
3.5.3	<i>Der Klang der Hacke und die Sprachmusik des Hörspiels</i>	155
3.6	Walther Ruttmanns experimentelles Hörspiel <i>Weekend</i> (1930) und die Remixe von 1998	159
3.6.1	<i>Der Traum vom akustischen Film</i>	159
3.6.2	<i>Walther Ruttmanns Weekend 1930</i>	161
3.6.3	<i>Ruttmanns Weekend im Remix 1998</i>	167
4	Alfred Döblin und <i>Die Geschichte vom Franz Biberkopf</i>	171
4.1	Kasseler Hörspiel-Akademie: Döblins Vortrag „Dichtung und Rundfunk“	171
4.2	Vom Roman zum Hörspiel: <i>Berlin Alexanderplatz und Die Geschichte vom Franz Biberkopf</i>	178
4.2.1	<i>Epische Stimmen im Hörspiel</i>	180
4.2.2	<i>Musik im Hörspiel</i>	182
4.2.3	<i>Hörspiel und (Selbst-)Zensur</i>	185
4.3	Fünfmal <i>Biberkopf</i> : Hörspielrealisationen zwischen 1930 und 2007	188
5	Unterdrückte Anfänge oder: Hörspielkunst im Dritten Reich?	200
5.1	Schreiben für den Funk trotz Nationalsozialismus: Fred von Hoerschelmann	202
5.2	Versuche, mitzumachen, ohne sich anzupassen: Günter Eich und Peter Huchel	207

TEIL II***Das Hörspiel im Wandel des Leitmediums Radio***

- 6 **Deutsche Not und deutsche Schuld** 217
6.1 Aufarbeitung der Vergangenheit: Hörspiel zwischen Drama und Feature 217
6.2 Die Frage nach der Schuld. Max Frisch: *Nun singen sie wieder. Versuch eines Requiems* 223
6.3 „Gibt denn keiner, keiner Antwort??“ – Wolfgang Borcherts *Draußen vor der Tür* 234
6.4 Nachkriegswinter, Hörspielfrühling, Feature-Jahr. Ernst Schnabel und Axel Eggebrecht 245
6.5 Generationenkonflikt: Bruno Wellenkamps Hörspiel *Die goldene Treppe* (1949) 253
- 7 **Öffnung zur Welt und Fokussierung der Zeit** 265
7.1 Sanfte Gewalt: Walter Erich Schäfer, *Die fünf Sekunden des Mahatma Gandhi* 265
7.1.1 *Das Attentat* 266
7.1.2 *Das Hörspiel: Text – Inszenierung – Interpretation* 268
7.1.3 *Himmelfahrten im Hörspiel* 282
7.2 Das Hörspielgewicht einer Nachrichtenminute: Heinrich Böll, *Eine von einhundertzwanzig* 284
7.3 *To memory of Europe*. Heinz Hubers Durchleuchtung eines photographischen Augenblicks 288
7.4 Ein realistisches Problemhörspiel: Erwin Wickert, *Darfst du die Stunde rufen?* 298
7.5 Martin Walsers frühe Hörspiele und Helmut Jedeles Stuttgarter „Funkstudio“ 308
7.5.1 *Walsers Weg durch den Rundfunk* 308
7.5.2 *Jedeles Plädoyer für „produktiven Rundfunk“ und die Hörspiele des „Funkstudio“* 316
- 8 **Schriftsteller und Hörspiel – Ein westdeutsches Kaleidoskop** 322
8.1 Die Gruppe 47 und das Hörspiel 322
8.2 Der Hörspielpreis der Kriegsblinden 341
8.3 Hörspiele werden gedruckt, oder: Mit den Ohren lesen. 348
8.3.1 *Anthologien und ihre Auswahlkriterien* 349

- 8.3.2 *Die Hörspielbücher des Süddeutschen Rundfunks (1950–1961) und ihr dramaturgisches Profil* 356
- 8.3.3 *Ein Forum für junge Autoren: WDR-Hörspielbücher (1962–1970)* 373
- 9 **Der „Nalepa-Sound“ – Das Hörspiel im Rundfunk der DDR** 388
- 9.1 Nachkriegshörspiel im Berliner Rundfunk 1945–1949. Hans Mahle und Berta Waterstradt 389
- 9.2 Hörspiele für den sozialistischen Aufbau der DDR 1950–1958. Günther Rücker 397
- 9.2.1 *Günther Rücker als Hörspielautor und Regisseur* 400
- 9.2.2 *Ein Hörspiel aus Geschichten: Rückers Portrait einer dicken Frau* 402
- 9.3 „Funkdramatik“ zwischen sozialistischer Erziehung und Problemerörterung 1958–1970 406
- 9.3.1 *Hörspieljahrbücher des Rundfunks der DDR: „Geschichten, in Dialogform gesetzt“* 407
- 9.3.2 *Hörspielautor Manfred Bieler: Drei Rosen aus Papier* 420
- 9.3.3 *Regina B., Eddie, Jenny und die andern, oder: Durch das Hörspiel in den Sozialismus* 429
- 9.4 Das Hörspiel im literarischen Leben der DDR 1970–1990 465
- 9.4.1 *Offene Dramaturgie: Gerhard Rentzsch, Joachim Staritz, Martin Stephan, Wolfgang Kohlhaase* 465
- 9.4.2 *Hörspielpreise als Ferment der Hörspielproduktion* 480
- 9.5 Nach dem Ende. Ein Rückblick 498
- 10 **Hörspielautoren im Porträt** 506
- 10.1 Neustart eines Hörspielpioniers: Das Werk Fred von Hoerschelmanns 506
- 10.2 Sand im Getriebe des Rundfunks: Günter Eichs Hörspielträume 515
- 10.2.1 *Hörspiel mit offenem Ausgang: Die gekaufte Prüfung* 517
- 10.2.2 *Die Geburtsstunde des modernen Hörspiels: Träume* 519
- 10.2.3 *Das Schweigen ins Sprechen bringen: Eichs Hörspielpoetik der Verwandlung* 529
- 10.2.4 *Kriegsblindenpreisgekrönt: Die Andere und ich* 534
- 10.2.5 *Sprache als Echo des Namens: Sabeth* 538

- 10.3 Im Dialog mit dem Unsichtbaren: Wolfgang Weyrauch 541
 10.3.1 *Drei Hörspiel-Szenarien der Angst und ihrer Überwindung* 545
 10.3.2 *Begegnungen mit Befristeten: Totentanz* 549
 10.3.3 *Der Ursprung der Hörspiel-Stereophonie aus dem Geist des Monologs* 560
- 10.4 Von der Gesellschaftssatire zum *Endfunk*: Wolfgang Hildesheimers Hörspielwerk 566
 10.4.1 Das Ende kommt nie – *und nie eine Musik von Luigi Nono* 568
 10.4.2 *Hochstapler, Fälscher, Zauberer: Hildesheimers Hörspielkomödien* 573
 10.4.3 *Schlaflos bis zum Endfunk: Hildesheimers Endzeitszenarien* 583
- 10.5 Die Welt als Kriminalhörspiel: Friedrich Dürrenmatt 593
 10.5.1 *Der Doppelgänger* 594
 10.5.2 *Der Prozeß um des Esels Schatten* 596
 10.5.3 *Die Panne* 599
 10.5.4 *Abendstunde im Spätherbst* 600
 10.5.5 *Stranitzky und der Nationalheld* 603
 10.5.6 *Das Unternehmen der Wega* 605

TEIL III

Altes oder Neues Hörspiel? Abbrüche, Umbrüche und Aufbrüche

- 11 Das Hörspiel zwischen Literatur und Ars acustica 615
 11.1 Die Anthologie als Manifest: Neues Hörspiel. Texte. Partituren 615
 11.2 Hörspiel, Neues Hörspiel und totales Schallspiel 619
 11.2.1 *Problemhörspiel oder Schallspiel-Studie? Erwin Wickert versus Paul Pörtner* 620
 11.2.2 *Vom Autor zum Kollektiv. Franz Mon: „Hörspiele werden gemacht.“* 625
 11.2.3 *Stimmen in der Kontroverse zwischen Hörspiel und Schallspiel* 627
 11.3 Originalton-Hörspiel und Hörspiel-Collage 638
 11.4 Zwischen O-Ton und Phantastik: Hörspielcollagist Ror Wolf 651

12	Hörspiel als Musik – Musik als Hörspiel	663
12.1	Von der Hörspielmusik zur Ars Acustica: Der Karl-Szuka-Preis	663
12.2	VOICINGS mit John Cage: <i>Roaratorio</i> – Hörspiel als Sprachmusik	667
12.3	Der Komponist als Hörspielmacher: Mauricio Kagel	673
13	Im magischen Auge des Radios: Hörspielautor Dieter Kühn	688
13.1	Anfänge und Zusammenhänge	688
13.2	Gesellschaft – Macht – Sprache: Hörspiele als Spielmodelle der Gewalt	692
13.2.1	<i>Mundart. Monologe</i>	693
13.2.2	<i>Dialoge der Entwürdigung, Unterwerfung und Gewaltlust</i>	698
13.3	Musik – Sprache – Gewalt: Über die Legitimation von Kunst in der Gesellschaft	711
13.3.1	<i>Goldberg-Variationen</i>	711
13.3.2	<i>Sprachen der Gewalt im Musik-Hörspiel</i>	717
13.4	<i>Galaktisches Rauschen:</i> Hörspiel nach der Apokalypse	721
14	Schlaglichter auf das Hörspiel heute	726
14.1	Vom analogen ins digitale Zeitalter	726
14.2	Pop, Live, frei produziert – Hörspiele im Medienverbund	729
14.3	Das Kino im Kopf – die Bilder im Ohr	737
14.4	Hörspiel und Internet	740
14.5	Radiophone Selbstreflexion	744
Schluss: Grenzenlose Hörspielkunst. Sieben Thesen und (m)ein Kanon 748		
Anhang: Liste der in den Text eingefügten Hörbeispiele 754		
Personenregister 756		